



## SICHERHEITSDATENBLATT

DRY MOLY SPRAY

Seite: 1

Erstellungsdatum: 09/09/2014

Revisionsdatum: 03/04/19

Revisionsnummer: 10

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: DRY MOLY SPRAY

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: Dry film lubricant.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: ROCOL

ROCOL House

Swillington

Leeds

West Yorkshire

LS26 8BS

ENGLAND

Tel: +44 (0) 113 232 2700

Fax: +44 (0) 113 232 2740

Email: [customer-service@rocol.com](mailto:customer-service@rocol.com)

#### 1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: +44 (0) 113 232 2600

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Flam. Aerosol 1: H222; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H336; -: EUH066; -: H229

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DRY MOLY SPRAY

Seite: 2



**Signalwörter:** Gefahr

**Sicherheitshinweise:** P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211: Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

HYDROCARBON AEROSOL PROPELLANT (<0.1% 1,3-BUTADIENE) - Registrierte Nr. REACH: EXEMPT

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
270-704-2	68476-85-7	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280	>50%

ACETON - Registrierte Nr. REACH: 01-2119471330-49

200-662-2	67-64-1	-	Flam. Liq. 2: H225; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H336; -: EUH066	20-30%
-----------	---------	---	--	--------

MOLYBDENUM DISULPHIDE - Registrierte Nr. REACH: EXEMPT UNDER ANNEX V

215-263-9	1317-33-5	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	-	3.0-10%
-----------	-----------	------------------------------------	---	---------

XYLENE - Registrierte Nr. REACH: 01-2119488216-32-XXXX

215-535-7	1330-20-7	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Skin Irrit. 2: H315	0.3-3.0%
-----------	-----------	---	---	----------

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DRY MOLY SPRAY

Seite: 3

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Kann Schwindelgefühl verursachen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Kann Schläfrigkeit oder Verwirrtheit hervorrufen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Kein Wasser verwenden. Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid. Löschpulver. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Hochentzündlich. Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Alle Zündquellen entfernen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden. Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DRY MOLY SPRAY

Seite: 4

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben.  
Rauchen verboten.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Von Zündquellen fernhalten. Von direktem Sonnenlicht fernhalten. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**ACETON**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	500 ppm, 1200mg/m <sup>3</sup>	-	-	-

**XYLENE**

DE	100ppm 440mg/m <sup>3</sup>	-	-	-
----	-----------------------------	---	---	---

### DNEL/PNEC

**Gefährliche Bestandteile:**

**ACETONE**

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Dermal	186	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalativ	2420	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Oral	62	Verbrauchern	Systemische
PNEC	Süßwasser	10.6	-	-
PNEC	Meerwasser	1.06	-	-
PNEC	Boden (landwirtschaftlich)	33.3	-	-
PNEC	-	-	-	-

**XYLENE**

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
-----	------------	------	-------------	---------

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DRY MOLY SPRAY

Seite: 5

DNEL	Inhalativ	289	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Dermal	180	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	77	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	174	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	174	Verbrauchern	Lokale
DNEL	Dermal	108	Verbrauchern	Lokale
DNEL	Inhalativ	14.8	Verbrauchern	Lokale
PNEC	Süßwasser	0.327	-	-
PNEC	Meerwasser	0.327	-	-
PNEC	Mikroorganismen in Kläranlagen	6.58	-	-
PNEC	Süßwassersedimente	12.46	-	-
PNEC	Meeressedimente	12.46	-	-
PNEC	Boden (landwirtschaftlich)	2.31	-	-

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

**Atemschutz:** Atemschutz gewöhnlich nicht erforderlich. Gasfilter Typ A: organische Dämpfe (EN141).

**Handschutz:** Schutzhandschuhe. Handschuhe aus Nitril.

**Augenschutz:** Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** Keine Daten verfügbar

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Aerosol

**Farbe:** Schwarz

**Geruch:** Süßlicher Geruch

**Verdunstungszahl:** Schnell

**Brandfördernd:** Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)

**Löslichkeit in Wasser:** Löslich

**Viskosität:** Nicht viskos

**Siedepunkt / -bereich °C:** < 0

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** < -130

**Explosionsgrenzen %:** untere: 1.8

**obere:** 9.4

**Flammpunkt °C:** < -100

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** 430

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** < 1

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** 575

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DRY MOLY SPRAY

Seite: 6

## 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Direktes Sonnenlicht. Hitze. Zündquellen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Reduktionsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Gefährliche Bestandteile:**

#### ACETON

IVN	RAT	LD50	5500	mg/kg
ORL	MUS	LD50	3	gm/kg
ORL	RAT	LD50	5800	mg/kg

#### XYLENE

ORL	MUS	LD50	2119	mg/kg
ORL	RAT	LD50	4300	mg/kg
SCU	RAT	LD50	1700	mg/kg

**Für das Produkt relevante Gefahren:**

Gefahr	Route	Basis
Schwere Augenschädigung/-reizung	OPT	Gefährlich: Berechnet

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DRY MOLY SPRAY

Seite: 7

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	-	Gefährlich: Berechnet
---	---	-----------------------

## Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Kann Schwindelgefühl verursachen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Kann Schläfrigkeit oder Verwirrtheit hervorrufen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Gefährliche Bestandteile:**

**ACETONE**

BLUEGILL (Lepomis macrochirus)	LC50	8300	mg/l
--------------------------------	------	------	------

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Kaum biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Sehr flüchtig. Wasserlöslich.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** Nicht verfügbar.

**Verwertungsverfahren:** Keine Daten verfügbar

**Abfallschlüssel Nr:** 16 05 05

**Verpackungsentsorgung:** In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

DRY MOLY SPRAY

Seite: 8

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: UN1950

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Korr. Bezeichn. des Gutes: AEROSOLS, FLAMMABLE

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Transportklasse: 2.1

### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: n/a

### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich Nein

Meeresschadstoff: Nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Keine Daten verfügbar

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt. EG Richtlinie 94/1/EC adaptiert einige technische Aspekte der Richtlinie des Rats 75/324/EEC über die Annäherung der Gesetze der Mitgliedstaaten bezüglich Aerosol-Ausgebern.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H220: Extrem entzündbares Gas.

H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H280: Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315: Verursacht Hautreizungen.

[Fort.]

## SICHERHEITSDATENBLATT

DRY MOLY SPRAY

Seite: 9

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.